

Prof. Dr. Hans Frambach

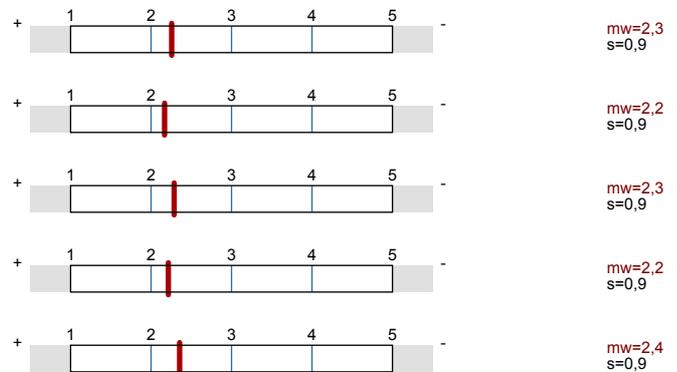
Evolutionäre Ökonomik (M1433_14-15_819)
Erfasste Fragebögen = 87



Globalwerte

Globalindikator

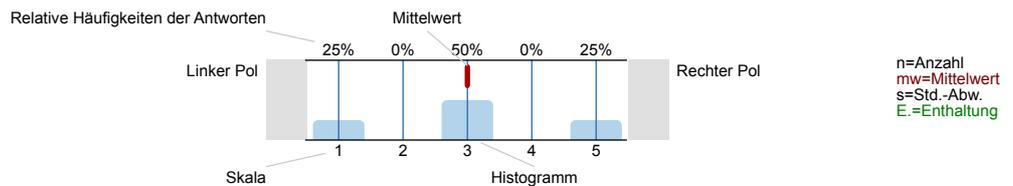
1. Darstellung des Lernstoffs
2. Struktur
3. Betreuung
4. Gesamtbeurteilung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

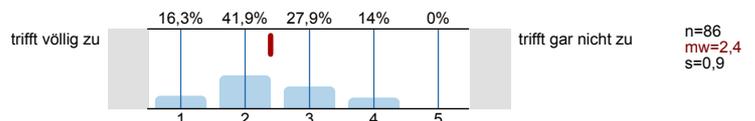
Legende

Frage-
text

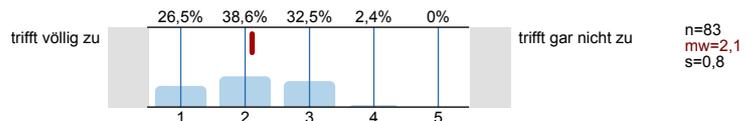


1. Darstellung des Lernstoffs

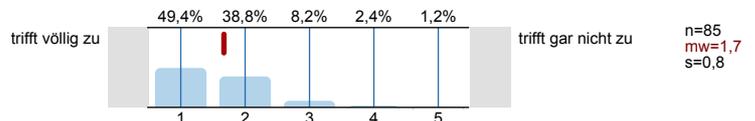
1.1) Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



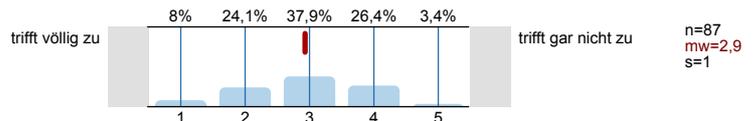
1.2) Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



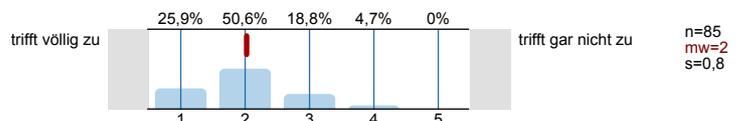
1.3) Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



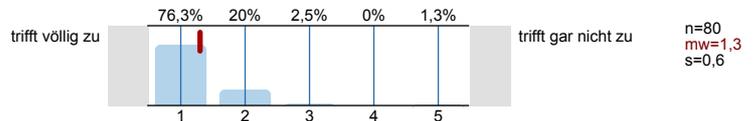
1.4) Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



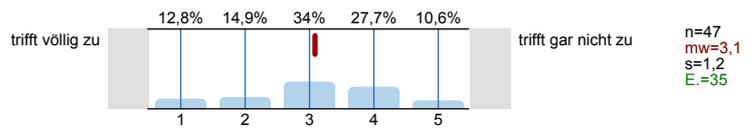
1.5) Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



1.7) Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.

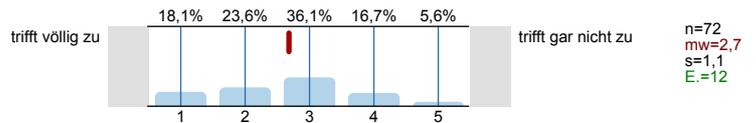


2. Struktur

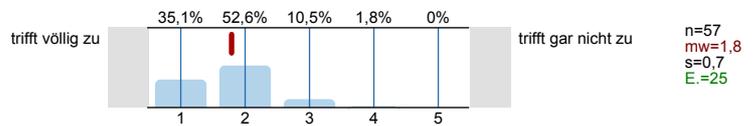
2.1) Die Veranstaltung ist Teil eines Moduls.



2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.

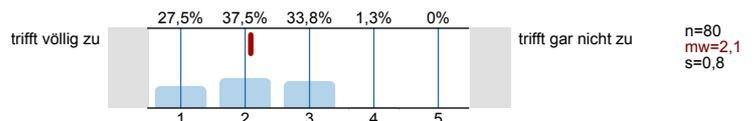


2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.

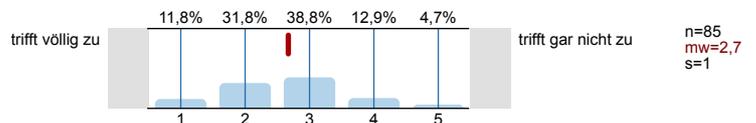


3. Betreuung

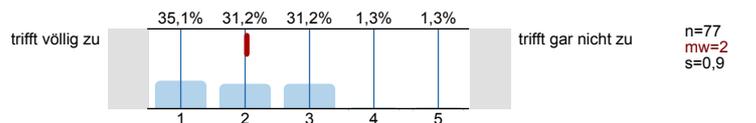
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



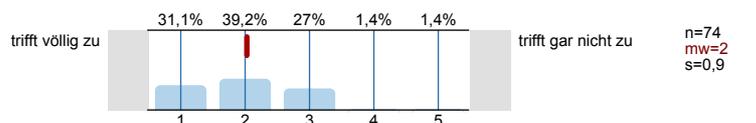
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



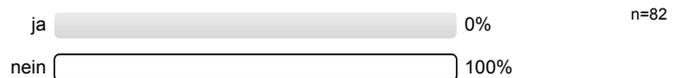
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.

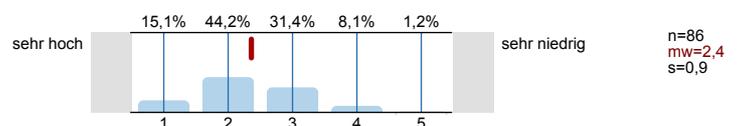


3.5) Der/Die Lehrende benachteiligt bestimmte Studierende.

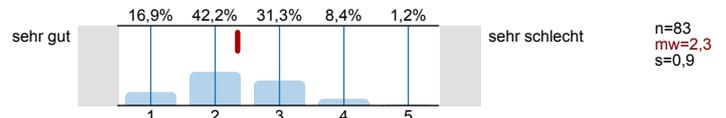


4. Gesamtbeurteilung

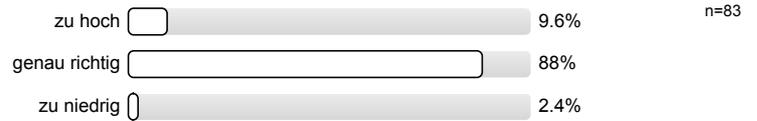
4.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



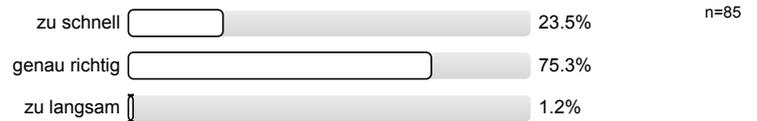
4.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



4.3) Der Schwierigkeitsgrad des behandelten Stoffes war für mich



4.4) Das Tempo im Vorgehen des Stoffs war für mich

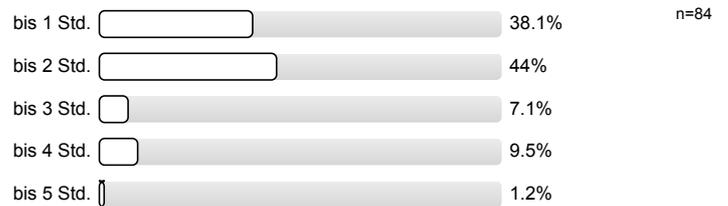


5. Zeitaufwand

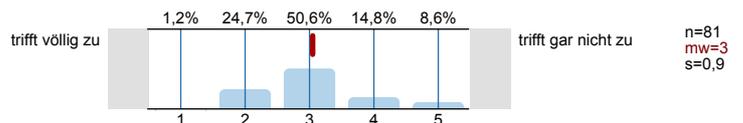
5.1) Wie oft nahmen Sie an der Lehrveranstaltung teil?



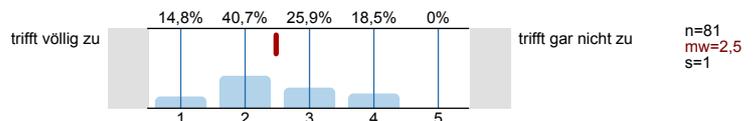
5.2) Wie hoch war Ihr regelmäßiger wöchentlicher Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung? (Ohne die Zeit der Lehrveranstaltung und den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)



5.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.

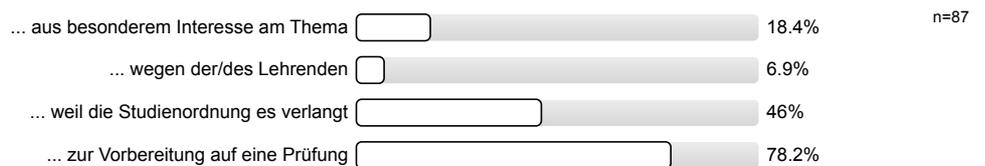


5.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



6. Motivation

6.1) Ich besuche diese Veranstaltung... (Mehrfachnennungen möglich)

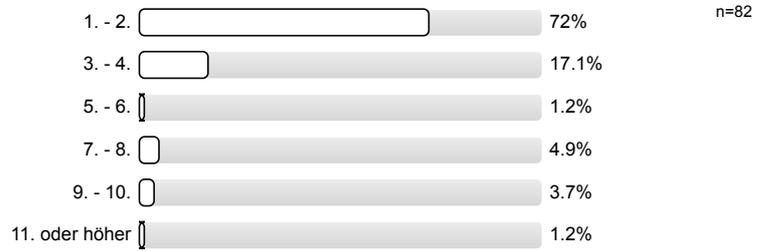


7. Zur Person

7.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

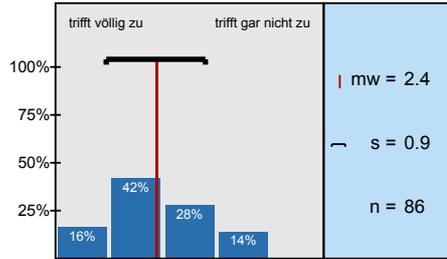


7.2) Bitte geben Sie Ihre Fachsemesterzahl an

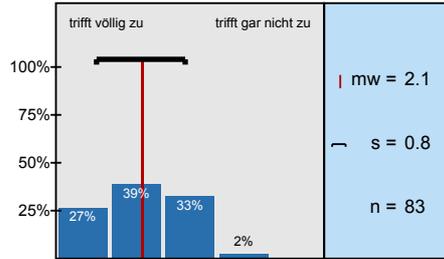


Histogramme zu den Skalafragen

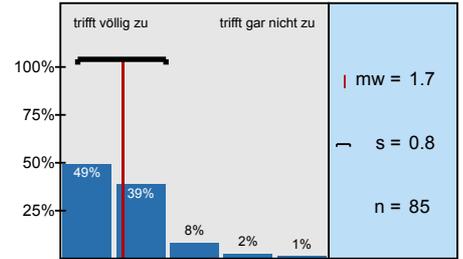
Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



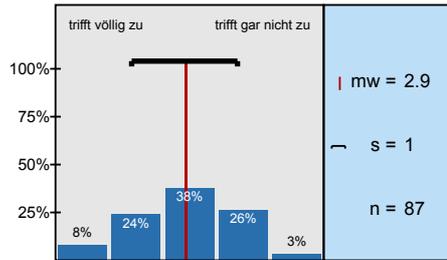
Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



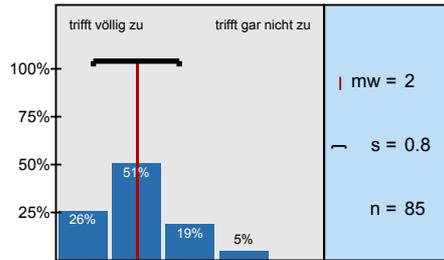
Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



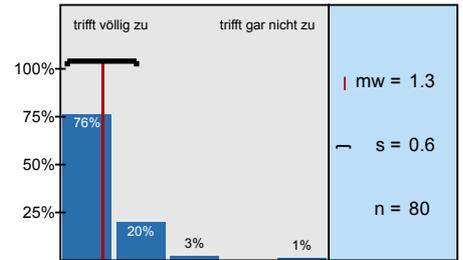
Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



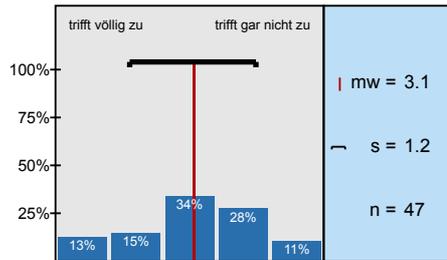
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



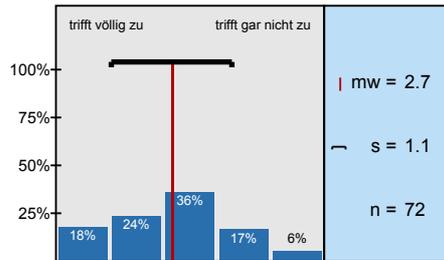
Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



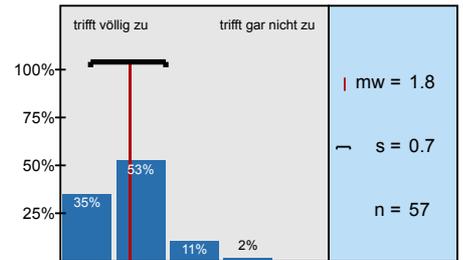
Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis



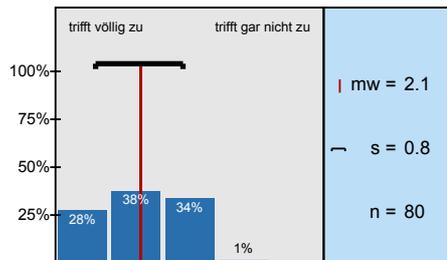
Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.



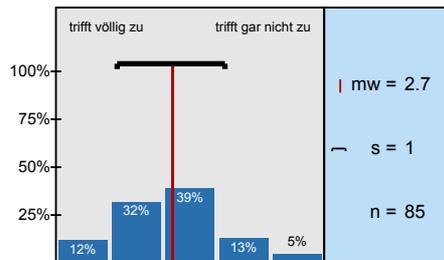
Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.



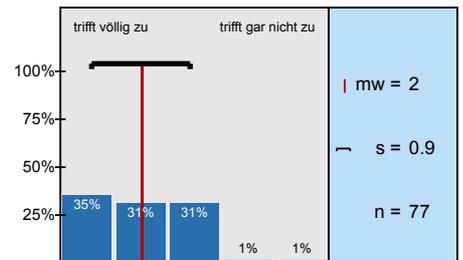
Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



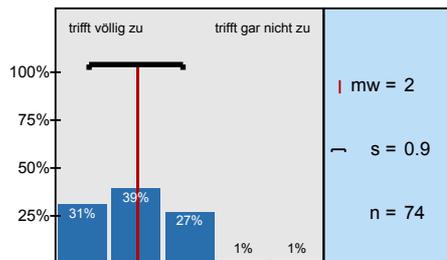
Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



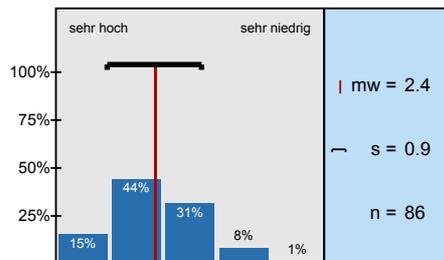
Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



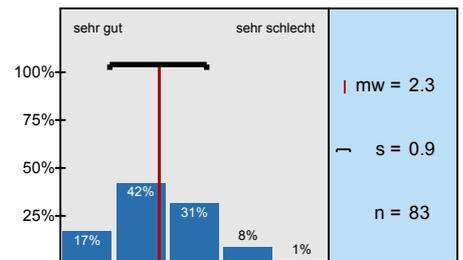
Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.



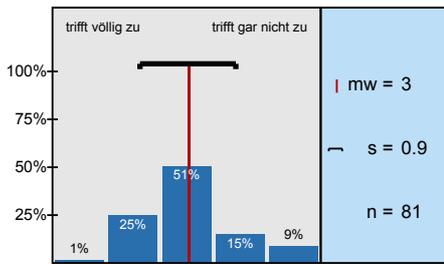
Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



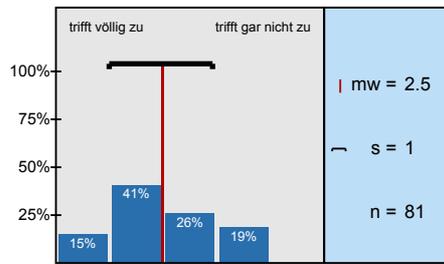
Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.



Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.

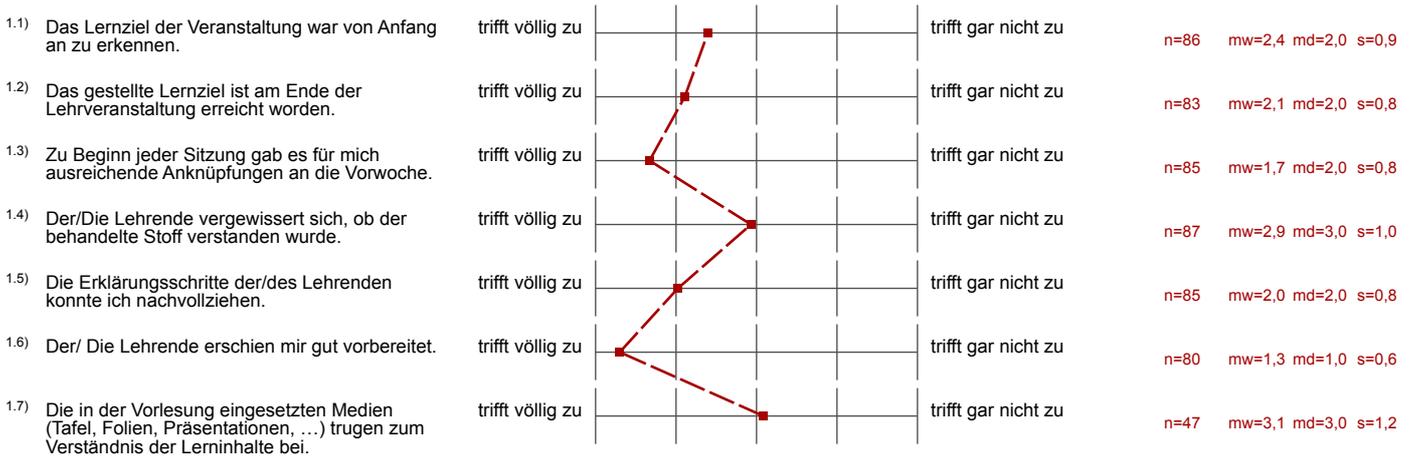


Profilinie

Teilbereich: FB B - Wirtschaftswissenschaft
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Hans Frambach,
 Titel der Lehrveranstaltung: Evolutorische Ökonomik (M1433_14-15_819)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

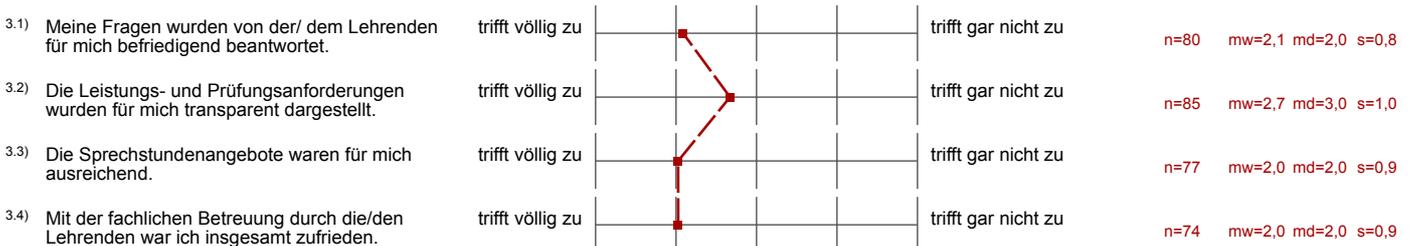
1. Darstellung des Lernstoffs



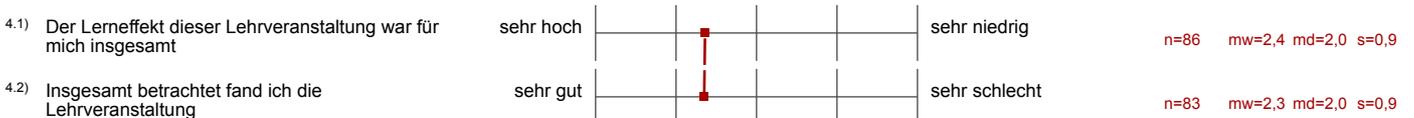
2. Struktur



3. Betreuung



4. Gesamtbeurteilung



5. Zeitaufwand

- 5.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.
- 5.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



Präsentationsvorlage

Evolutionäre Ökonomik (M1433_14-15_819)
 Prof. Dr. Hans Frambach,
 Erfasste Fragebögen = 87

Subjektive Einschätzung
 über die Darstellung des
 Lernstoffs in der
 Lehrveranstaltung (LV)

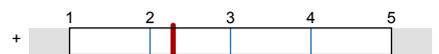
1. Darstellung des Lernstoffs



mw=2,2

... die Eingliederung der LV
 in das Modul

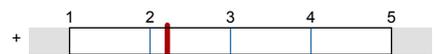
2. Struktur



mw=2,3

... die Betreuung durch die
 Lehrende/den Lehrenden

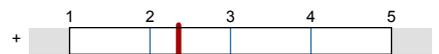
3. Betreuung



mw=2,2

... die gesamte LV

4. Gesamtbeurteilung



mw=2,4

Auswertungsteil der offenen Fragen

8. Offene Fragen

8.1) Mit welchen Lehrveranstaltungen gab es womöglich Überschneidungen im Stoff? Empfinden Sie dies als positiv oder negativ?

Zu einem kleinen Teil mit den Fächern von Dr. Brühagen aus dem gleichen Modul → positiv

Mikro-/Makroökonomik

Mikroökonomie, Makroökonomie im Bachelor,
Geschichte im Gymnasium

Keine Überschneidungen; selbst wenn, wäre es positiv

- mit keiner Veranstaltung

Wettbewerb und Wirtschaftsordnung gut

als positiv, weil man immer mal nachhaken kann

Wettbewerb + Wirtschaftsordnung

Wettbewerb + Wirtschaftsordnung
positiv: Verdeutlichung verschiedener Aspekte
negativ: verunnehmend, Einordnung + Zeitabläufe zu trennen

Mikroökonomische Theorie (B.Sc.) → Super!

VWL 3

keine

Pornografische Geschichte

UWL 2/3 => positiv

8.2) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders gut empfunden? Warum?

interessantes Fach; viel Hintergrundwissen und Geschichtliches;
erläutert auf diese Weise viele Hintergründe der Wirtschafts-
wissenschaft - sollte jeder Wirtschaftsstudent wissen/hören

fachlich kompetent, guter Gesamtüberblick über die Ökonomik

- Vortragsweise
- Fachwissen d. Prof's
- Allgemeinbildung fördernd

ohne Skript, man musste alles gut schreiben

Dozent hat hohe fachliche Kompetenzen und erklärte
Themen sehr ausführlich; um Inhalte zu verdeutlichen,
gab er Beispiele an (empfand ich persönlich als hilfreich)

- kein Einsatz von Powerpoint-Präsentationen: Dadurch musste man
permanent mitschreiben & zuhören: Größere Lerneffekt, bessere
Erinnerungsmöglichkeiten
- Angenehmes Sprachtempo & Verständliche Ausdrucksweise (ganze Sätze,
kein „Ähm“); -> Mitschreiben war möglich

- gut war, dass frei und ohne Power Point vorgetragen wurde, so konnte man sich viel besser auf das konzentrieren, was gesagt wurde und wurde zudem dazu angehalten, besser aufzupassen
- gut vorbereitet
- deutliche Aussprache (war gut für den 1. Teil)

Was der Lehrer alles aus unterschiedlichen "Seiten" und Blicken wiederholt hat. Allein Deeresch ist nicht so gut, damit kann ich die Grundsachen besser verstehen

- wirtschaftl. Hintergrund der Geschichte bis heute

Professor ist kompetent!

- trotz fehlender Folien/Begleitmaterialien konnte man Vorlesung gut verstehen (sprachlich deutlich & laut genug)
- kein Grundwissen aus dem Bachelor nötig → man muss nicht auf einen Stand gebracht werden
- man passt besser auf & ist aufmerksamer, da es keine Unterlagen gibt (ABER auch negativ)

Dozent redet frei & wirkt stets gut vorbereitet & im Thema

freies Reden d. Dozenten Hr. Frambach und verdeutlichen wichtiger Aspekte
 neutrale Wissensvermittlung, sehr sachliche
 außerordentliches Fachwissen

Dass es eine freie Vorlesung war, bei der es kein Skript gab
 (Mit Ausnahme der Wachstumsmodelle). Prof. Frambach hat
 hervorragend frei vorgetragen.

Hoher Unterhaltungswert!

~~Man muss wissen~~ ~~man muss~~ ~~das~~ ~~wissen~~ ~~man~~ ~~Telefonjoker~~
 Herr Frambach wird definitiv ein Telefonjoker
 bei "Wo wird Milkmilch?"!
 Chuck Norris weiß alles, aber Herr Frambach weiß mehr als
 Chuck Norris.

Frambach TOP 17
 6

- ausführliche Erläuterung des Lernstoffs
- gut vorbereiteter Dozent

- Vorlesung auch mal ohne Präsentationen

sprachliche Darstellung & Erklärungen des Dozenten

Uhrzeit

• Beispiele zum besseren Verständnis

gute Erklärungen; viele Beispiele!

Kompetenter und freundlicher Dozent

Lehrmethode des Trots

8.3) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders schlecht empfunden? Warum? Was könnte besser gemacht werden?

- Sehr viel Lesestoff, nicht zu bewältigen - man könnte Zusammenfassungen anbieten - allerdings würden dann auch weniger Studenten die Vorlesung besuchen
- zu kleiner Hörsaal

Was hat das Modul mit Sustainability Management zu tun?

Die Veranstaltung hat sich mit Energiewirtschaft überschritten
fehlendes Skript zur Orientierung!

sehr (!) viel Stoff für $\frac{1}{3}$ eines 10 ECTS Moduls!!

zu sehr ~~theoretisch~~ ~~philosophisch~~ ~~abstrakt~~
Philosophie zu viel & sehr konzeptuell dargestellt (Verschränkung). Politisch unkorrektes Verhalten!
Gehört nicht in die Vorlesungsinhalte über Religion oder Ansätze der Rollen!

- Nachdem ein Themengebiet abgeschlossen wurde, nochmal eine kleine Zusammenfassung
- Nachfragen, ob Inhalt von d. Studierreden verstanden wurde
- Einsatz von Medien verstärken

- Überblick der Lernziele
- Klausurbesprechung
- mehr offene Fragen

erfordert Folien bereitstellen (Stichworte)
Nachbearbeitungsaufwand sehr hoch

- keine Folien / Untertitel

Didaktisch schwach.
Dauerhafter Monolog in der Vorlesung
keine Variation in der Vorlesung.

Passagen der Vorlesung waren sehr schnell und schwierig
mit zu schreiben

Lehrstoff wurde zu schnell vermittelt
↳ daher war das Mitschreiben manchmal kaum möglich.

- Für den 1. Teil der Veranstaltung wäre ein Skript wünschenswert. sonst ist es etwas schwer darüber zu entscheiden ist, was wichtig / unwichtig ist (mit VL + Literatur)

Woes es nicht genug Plätze für alle Studierende gab.

* Monoton vorgetragen. Vorlesung wie im 19. Jh.!

Wenigstens ein Inhaltsverzeichnis mit Reihenfolge der behandelten Themen wäre hilfreich, um mich besser vorbereiten zu können!

kein Skript!

- Das es für die Veranstaltung kein Skript geht, schlecht in Hinblick auf die Klausur Vorbereitung

- kein Skript / Foliensatz zum Verständnis → Mitschreiben war z.T. nur begrenzt möglich, da die Geschwindigkeit der Vorlesung recht hoch ist
 - ↳ besser Zusammenfassung / Stichworte zum besseren Verständnis bereitstellen
- keine Medien / Materialien zur Verfügung gestellt (bis auf letzte ~~Sitzung~~ Sitzung(en); z.B. Übersicht über roten Faden der Veranstaltung wäre hilfreich gewesen
- Frontal-Vorlesung ist nicht mehr zeitgemäß

oft schwer zu folgen, da recht schnell und keine Skript (zumindest als Anhaltspunkt)
manchmal konnte man sich daher weniger auf Gesamtzusammenhang konzentrieren

Es gab bis auf die letzten Vorlesungen keine Folien,
Inhalte wurden zu schnell vorgelesen, ~~was~~ weshalb
~~keine~~ ~~keine~~ ~~keine~~ Es ~~war~~ schwieriger mitzuschreiben

- kein Material mit einhergeben
- > Anwesenheitspflicht

Bis auf Teil 3 der Vorlesung gibt es keinerlei Vorlesungsfolien. Zumindest
einzelne Schlagwörter wären hilfreich, damit man der Veranstaltung
besser folgen kann. Alles mitschreiben fiel zum Teil recht schwer.

- keine erkennbare Gliederung
- kein Material
- untransparenz

keine Folien im ersten Teil + evolutivische
Ökonomik

- Folien wären besser gewesen

- Einsatz von Folien von Anfang an

- Fragebögen zur eigenen Beantwortung ~~was~~ für jede behandelte Theorie zur Wiederholung

- mehr Medien

- Sinn des Readers

- Einbeziehung der Studenten

Geruch, Religion

keine Vorlesungsunterlagen zum
Lesen vor- nachbereiten

zu schnelles Tempo!

Nichts!!

Das Platzangebot war häufig sehr begrenzt, sodass die Treppe besetzt werden musste.

Ein Skript zur Vorlesung.